

Stadt Marbach am Neckar

| Vorlage | Verhandlungsfolge: | TOP | öffentl. | nicht öffentl. | am | Niederschrift | | Berat. Punkt |
|---------|--------------------|-----|----------|-------------------|------------|---------------|--|-----------------|
| | | | | | | VA | | |
| | VA | | | | | VA | | |
| | AUT | | | | | AUT | | |
| | OR | | | | | OR | | |
| x | GR | | x | | 27.04.2017 | GR | | |

Erweiterung der Betreuungs- und Mensafläche an der Grundschule Marbach - Auftragsvergaben

Antrag:

Siehe Sachverhalt

Sachverhalt:

Vorlage für die Sitzung des AUT am 06.04.2017.

Fünf weitere Gewerke wurden mittlerweile ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung fand am 11. April 2017 statt. Angebote wurden dabei nur für vier Gewerke abgegeben. Für die Elektroarbeiten wurde nur ein Angebot verspätet abgegeben. Es ergaben sich die unten stehenden, geprüften Angebotsendsummen (brutto). In der Summe liegen die Ausschreibungsergebnisse rund 15 % über der Kostenberechnung (gesamt 126.662,73 €, davon entfallen allein auf die Rohbauarbeiten 62.145,70 €).

Rohbauarbeiten

| | |
|---|--------------|
| K. Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen | 436.800,17 € |
| Gustav Buck & Sohn GmbH & Co. KG, Bad Wimpfen | 441.230,31 € |
| Walter Schmidt GmbH, Freiberg | 507.645,49 € |

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma K. Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen, zum Angebotspreis von 436.800,17 € zu vergeben.

Antrag:

Der Auftrag wird an die Firma K. Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen, zum Angebotspreis von 436.800,17 € vergeben.

| Beratungsergebnis: | | | | | | | anderer Beschluss siehe Folgeseiten | Besonderheiten siehe Folgeseiten |
|--------------------------------|------------|--------------|-------------------|------|-------------|-----------------------|---|--|
| laut Antrag | einstimmig | mehrheitlich | Ja | Nein | Enthalt. | | | |
| Anwesend: | | | | | | | | |
| Vorsitzender: | | | Stadträte (Zahl): | | Normalzahl: | | | |
| Ausschluss wegen Befangenheit: | | | | | | | | |
| Aktenzeichen: IV-211.21 | | | Anlage(n): | | | Verteiler: BM, II, IV | | |

Zimmerer- und Holzbauarbeiten

| | |
|---|--------------|
| Holzbau Leopold GmbH & Co. KG, Rottweil | 77.601,09 € |
| Herbert Titze, Aspach | 84.968,98 € |
| Holzbau Muny GmbH, Kornwestheim | 94.453,75 € |
| Holzbau Striegel GmbH, Ludwigsburg | 101.255,47 € |
| Holzbau Link GmbH & Co. KG, Ludwigsburg | 111.912,44 € |

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma Holzbau Leopold GmbH & Co. KG, Rottweil, zum Angebotspreis von 77.601,09 € zu vergeben.

Antrag:

Der Auftrag wird an die Firma Holzbau Leopold GmbH & Co. KG, Rottweil, zum Angebotspreis von 77.601,09 € vergeben.

Fassaden- und Sonnenschutzarbeiten

| | |
|---|--------------|
| Ruf Fassadentechnik GmbH & Co. KG, Kleinheubach | 238.653,50 € |
| Hagenlocher GmbH, Bönningheim | 251.003,13 € |
| Fenster- & Fassadentechnik Jürgen Lampert, Kaltensundheim | 266.745,64 € |

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma Ruf Fassadentechnik GmbH & Co. KG, Kleinheubach, zum Angebotspreis von 238.653,50 € zu vergeben.

Antrag:

Der Auftrag wird an die Firma Ruf Fassadentechnik GmbH & Co. KG, Kleinheubach, zum Angebotspreis von 238.653,50 € vergeben.

Flachdachabdichtungsarbeiten

| | |
|------------------------------------|--------------|
| W. Müller GmbH & Co. KG, Weinstadt | 163.307,64 € |
| Schmidle Dachbau, Ulm | 167.197,44 € |
| H. Fritz GmbH, Mur | 189.237,91 € |
| REFA Dachbau GmbH, Freiberg | 210.632,99 € |

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma W. Müller GmbH & Co. KG, Weinstadt, zum Angebotspreis von 163.307,64 € zu vergeben.

Antrag:

Der Auftrag wird an die Firma W. Müller GmbH & Co. KG, Weinstadt, zum Angebotspreis von 163.307,64 € vergeben.

Elektroarbeiten

Das verspätet abgegebene Angebot liegt mit 112.526,47 € ebenfalls deutlich über der Kostenberechnung (27%). Die Verwaltung schlägt deshalb vor, nach Möglichkeit bis zur Sitzung des Gemeinderates ein Vergleichsangebot/-angebote einzuholen.

Antrag:

Sollte das Vergleichsangebot nicht rechtzeitig eingehen, wird die Verwaltung zur Vergabe ermächtigt.

Finanzierung / Folgekosten:

Die Ausschreibungsergebnisse liegen momentan um ca. 127.000,00 € über dem genehmigten Gesamtkostenrahmen.

Die restlichen Technik-Gewerke (Sanitär / Heizung / Lüftung) und die Innenausbau-gewerke sollen in der Juli Sitzungsrunde vergeben werden. Sobald diese Ergebnisse bekannt sind, kann ein Gesamtkostenabgleich vorgenommen werden. Sollte es nicht gelingen, durch andere Gewerke einen Kostenausgleich zu erzielen, müssten die fehlenden Mittel nachfinanziert werden.